

Empfehlungen

der Ausschüsse

zum

Vorschlag einer Verordnung (EGKS, EWG, Euratom) des Rates zur Änderung der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften

KOM(88) 838 endg.; Ratsdok. 10449/88

Punkt der 598. Sitzung des Bundesrates am 10. März 1989

Der federführende Ausschuß für Fragen der Europäischen Gemeinschaften und
der Finanzausschuß
empfehlen dem Bundesrat, zu der Vorlage wie folgt Stellung zu nehmen:

Der Bundesrat anerkennt die Notwendigkeit einer allgemeinen Revision der Haushaltsordnung der EG. Der Vorschlag der Kommission, die Struktur des Haushaltsplans zu vereinfachen und die Haushaltsmittel homogener darzustellen, wird grundsätzlich befürwortet, auch wenn dadurch eine Vergleichbarkeit mit früheren EG-Haushalten nicht mehr gegeben ist. Der Bundesrat wendet sich jedoch gegen die beabsichtigte Anwendung des ECU als Zahlungsinstrument im Rahmen der Ausführung des Haushaltsplans. Er bittet daher die Bundesregierung, sich im weiteren Beratungsverfahren für eine Beibehaltung des ECU nur als Buchungsinstrument einzusetzen.

Ausgeliefert am 28. FEB. 1989